

Urk. Barth 40

1391 Dezember 24, o. O. (*Datum anno dominij M^occc^o Nonagesimo primo Dominica Post Thome apostoli*)

Engelbrecht von Selbach quittiert dem Mainzer Erzbischof Konrad von Weinsberg und Walther, dem Mainzer Zollschreiber von Lahnstein, den Empfang von 12 Gulden als *abslag eyner somme geldes als von eynes halben tornöß wegen*, die ihm der Zollschreiber gegeben habe. Ankündigung des Siegels des Ausstellers.

Beschreibung der Uk: Original; UB Heidelberg, Urk. Barth 40. – Pergament; 22,9–21,3 × 7,8–8,6. – Leichte Bräunungen, leicht wellig, Tinte vereinzelt leicht verblasst und in den Knicken leicht berieben, leichte Abdrücke des Trockenfilzes von der letzten Restaurierung vor 1994 (?) auf dem gesamten Pergament, rückseitig gebräunt und verschmutzt; das abhängende Siegel mit dem Pergamentstreifen vollständig verloren, Schlitz des Pergamentstreifens ausgerissen. – Dt. – Einzelblatt. – Kanzleivermerke: –. – Rückvermerke: *Barth, nr. 40.*; Stempel der UB Heidelberg. – Alte Signaturen: 5. – Siegel des Engelbrecht von Selbach: verloren, keine Beschreibung möglich.

Moderne Überlieferung: Drucke: –. – Regesten: –. – Literatur: –. – Abb.: –.

Digitalisat: <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/barth40>

© Dr. Uli Steiger, Universitätsbibliothek Heidelberg 2013